Inhalt

Einleitung
Die Kommune von einst
Die Kommune von heute
Das Departement
Die Entwicklung des Staatswesens
Der Staat von heute
Die Volkssouveränität von einst
Die Volkssouveränität von heute
Die Konstitution
Der Präsident der Republik
Die Minister
Die Kammern
Die Rechtsprechung
Das Gerichtswesen
Die Verwaltungsgerichte
Die Entwicklung des Schulwesens
Die Hochschulen
Staatshaushalt und Abgaben von einst
Staatshaushalt und Abgaben von heute
Das moderne Steuersystem
Der Militärdienst

Dies Buch vom **Werden und Sein der französischen Republik** wird in Deutschland des allgemeinen Interesses ebenso sicher sein wie in Frankreich und England. Poincaré, der als Präsident der französischen Republik diesem Buche aus seiner Feder schon von vornherein Beachtung sichert, bietet hier ein durchaus einzigartiges Werk, an dem **kein politisch Interessierter achtlos vorübergehen wird,** das aber darüber hinaus **für jeden Gebildeten eine anregungsreiche Lektüre** bildet. Ob Poincaré die **Entwicklung des modernen Parlamentarismus** oder das Werden der heutigen Rechtsprechung schildert, stets gibt er, ein kundiger Historiker und ein lebendiger Gegenwartsmensch in einer Person, das Gewordene als letzte Stufe einer Entwicklungsreihe, die aber — und das gibt dieser Schrift den höchsten Reiz — in seinen Augen nie die letzte sein darf. Das Buch hat im besten Sinne des Wortes **internationale Bedeutung,** denn hier hat ein mitten im politischen Getriebe stehendes Staatsoberhaupt zum ersten Male den geglückten Versuch gemacht, eine

allgemein gültige Naturgeschichte des modernen Verfassungsstaates

zu schreiben.

Erich Reiss, Verlag, Berlin W. 62